

Protokoll der FSI-Sitzung vom 28. Januar 2011

Anwesend: Alexander, Caro, Christian, Dipl.-Physiker Martin Scheuch, Finn, Jean-Pierre, Jörg, Judith, Kamil, Konrad, Larissa, Lucas, Markus, Michael, Sophia, Zafer

Protokollant: Alexander Jahn

Redeleitung: Redeleitung?!

Zeit: 14:15 Uhr bis 16 Uhr

Tagesordnung (in den Umständen angepasster Form):

TOP 0: T-Shirts

TOP 1: ZaPF-Nachbesprechung

TOP 2: Habilitationskommission

TOP 2: Habilitationskommission

TOP 3: Koordination FSI<->OLP

TOP 4: Treffen mit Frau Schattat

TOP 5: Vorstellungstreffen von Präsident Alt

TOP 6: Glühwein

TOP 7: Dekanatstreffen

TOP 8: Termin für FSI-Treffen

TOP 9, 10 und 11: Institutstag, Homepage und Protokolle (gestrichen)

TOP 12: Weiterleitung studentischer Umfragen

Diverse Themen

TOP 1: ZaPF-Nachbesprechung

Finn: Für Details zum Protokoll der letzten Winter-ZaPF kann man sich an Nils wenden, der es als Mitglied des STaPF herumgeschickt hat [Mail vom 25.01.].

[Allgemeine Diskussion zur letzten ZaPF unter diversen Anwesenden]

Feststellung von *Jörg*: FDPLer reden Blödsinn.

Formaler Widerspruch von Finn.

Finn: Thema "ZaPF-Nachbesprechung" damit abgehakt.

Alexander: "Aber..."

Einschub: TOP 0: T-Shirts

Zafer: Nichts neues zu berichten, seine Mails bezüglich der Shirt-Produktion bleiben unbeantwortet. Design-Vorschlag: Grüne Schrift auf schwarzem Grund.

[Keine klare Positionierung seitens der Anwesenden]

Zurück zu: **TOP 1: ZaPF-Nachbesprechung**

Alexander: Fazit vom AK "Forschen im Studium": Sollten Angebote für Bachelor-Studierende eingerichtet werden, um sie in Forschungsprojekte bzw. AGs einzubinden?

Finn: Wie sieht das konkret aus? Einbindung in durchgängige AG-Arbeit nicht "nebenbei" möglich.

Zafer: Es gibt bereits Angebote zur Forschungsarbeit in den Semesterferien (z.B. am BESSY).

Jörg: Wer forschen will, soll sich selbst informieren und bei AGs anfragen.

Finn: Vorschlag: Allgemeine Forschungsarbeit statt FP-Versuchen?

Alexander: Weiteres Fazit vom AK: Regelmäßige Vorstellung der Arbeitsgruppen, um Bachelor-Studierenden Einblick in den Fachbereich zu geben.

Caro: Gab es schon, es wurden aber nur Leute vom FP informiert (wegen bevorstehender Bachelorarbeit). Vorschlag: Alle Physik-Studenten einladen.

Weiterer Vorschlag: Kolloquiums-Ankündigungen aushängen.

Markus: Idee gab es schon früher, evtl. wöchentliche oder monatliche Vorstellungsrunde einzurichten. Ist aber im Sand verlaufen.

Zafer: Zu häufige Vorträge würden aus Zeitmangel nur von wenigen besucht. Die meisten Studierenden wären auch zu schüchtern, bei einer AG direkt anzufragen.

Finn: Gleiches Problem bei Kolloquien. Wer Interesse hat, wird sich schon informieren.

Markus: Vorschlag: Allgemeine AG-Vorstellung einmal im Semester.

Fazit: Finn schickt eine eMail an Frau Tegeder, die AG-Vorstellungstreffen nicht nur an Teilnehmer des FP zu richten.

TOP 2: Habilitationskommission

Eingeschoben, da Dipl.-Physiker Martin Scheuch nur deshalb anwesend ist.

Dipl.-Physiker Martin Scheuch: Ist jemand in sich gegangen? [siehe Protokoll vom 14.01.]

Zafer: Ist generell bereit, nächstes Jahr mitzumachen.

[Allgemeine Diskussion über vom TOP abschweifende Themen: Weltpolitik, die Anrechenbarkeit von Praktika bei der Hisbollah etc.]

Jörgs Mobiltelefon klingelt: Grüße von *Brian*, der gerade Wäsche wäscht.

[genereller Zuspruch]

TOP 3: Koordination FSI<->OLP

Caro: Nächste StuPa-Sitzung ist am 13. Februar. Absprache über Position der OLP zu diversen Resolutionen mit FSI gewünscht. Sollte vorher ein FSI-Treffen einberaumt werden?

Markus: Schlägt halbstündiges Kurztreffen vor.

[allgemeine Zustimmung]

Christian: OLP-Wahlplakate alle weg?

Caro: Alle weg. [so gut wie]

TOP 4: Treffen mit Frau Schattat

Finn: Treffen ist über den FBR organisiert, Pascual kommt mit. Thema: Änderungen der GP-Ordnung über den FBR absegnen lassen. Vorschlag: Weiteres Treffen mit Frau Schattat anberaumen, um diversen Rachegehlüsten gegenüber dem GP Ausdrucksmöglichkeit zu geben.

Christian: Laut Nils wurde die Ordnung geändert, wer macht gerade GP?

Lucas: Lucas.

Finn: Entschuldigt sich für das ausufernde Doodle.

Christian: Beschwerd sich über Willkür der Tutoren.

Markus: Man sollte zu Schattats "netter" Antwort-eMail bezüglich des Institutstages Stellung nehmen. Allgemeine Diskussion über Zustand des GP beim FBR-Treffen noch nicht möglich.

Vorschlag: Geplantes Treffen mit Frau Schattat nutzen, um ein weiteres einzurichten.

[Allgemeine Zustimmung]

Jörg: Schlägt Umstrukturierung des Treffens zu einem Straftribunal vor.

Christian: Sollte eine dritte (neutrale) Partei beim Treffen dabei sein, um Frontenbildung zu reduzieren?

Markus: Quatsch. [Zustimmung von Jörg]

[Wilde Diskussion, wer die dritte Partei sein könnte]

Michael: Letztes Treffen mit Frau Schattat war sehr entspannt, jedoch Probleme durch divergierende Realitätsauffassungen.

Finn: Merkt an, dass er zwar Initiator des Treffens ist, das GP aber nicht kennt.

Zafer: Anwendung der Prüfungsordnung beim GP ungenügend, da Tutoren effektiv Notenverantwortung tragen (keine Dozenten).

Markus: Tutoren zwar nicht prüfungsberechtigt, Unterschrift des verantwortlichen Professors legitimiert aber Testatnote. Überprüfung der Versuchsprotokolle durch letzteren theoretisch möglich (wird aber praktisch nicht gemacht).

TOP 5: Vorstellungstreffen von Präsident Alt

Finn: Wenig fruchtbares Treffen, Präsident traf aber pünktlich mit Markus ein. "Marketing-Konzept" überzeugte nicht. Keine substantiellen Resultate.

[Allgemeine Zustimmung]

TOP 6: Glühwein

Markus: Will seine 50 € zurück haben.

Sophia: Wird bald aufs FSI-Konto überwiesen. Bares gibt es von Jörg.

Markus: Will die 1000 € für die Erstie-Fahrt vom AstA zurück haben.

Wird auf Anfrage von selbigem erstattet.

TOP 7: Dekanatstreffen

Sophia: Hat Terminvorschlag (letzter Freitag im Semester) an das Dekanat weitergeleitet. Dekanat äußerst Unzufriedenheit wegen akademischer Abschlussfeier am gleichen Tag. Alternativtermine wurden vorgeschlagen. Dekanat war dann mit dem Freitag doch ganz zufrieden.

Markus: Bemerkt, dass der Dekan nur bis 15 Uhr anwesend sein kann.

Sophia: Es sollte beim Treffen über die Zusammenarbeit FSI->Dekanat gesprochen werden (Causa "kurzfristig").

Lucas: Bemängelt allgemeines Fehlen an Themen für Dekanatstreffen.

Finn: Bevorstehende Wahl des Prodekan [zuständig für die Lehre am Fachbereich].

Vorschläge: Aus Mangel an Kandidaten aus der Theorie könnten Professoren aus der Experimentalphysik vorgeschlagen werden. Ebenso wäre eine Teilung des Amtes möglich (vielleicht mit einem studentischen Mitglied?).

Fazit: Bis zum Treffen machen sich alle nochmal Gedanken.

Einschub: Diverses Themen

Berufspraktikum: Unsinnige Anrechenpraxis, da z.B. Arbeit vor dem Studium oder in Forschungseinrichtungen nicht mitzählt.

Konrad: Für letzteres ist Frau Reich persönlich verantwortlich. Prinzipiell Zustimmung im FBR vorhanden.

Jean-Pierre: Frau Reich entscheidet jeden Fall einzeln.

CHE-Ranking: Noch nicht angefordert, sollte beim Dekanatstreffen angesprochen werden.

Markus: KfL-Bachelorumfrage sollte auch angefordert werden (->Dekanatstreffen)

Homepage: Sophia ist für Neugestaltung. [Allgemeine Zustimmung]

TOP 8: Termin für FSI-Treffen

Zafer: War ursprünglich abwechselnd am Donnerstag/Freitag geplant, findet aber nur noch Freitags statt.

Fazit: Nächstes FSI-Treffen findet an einem Donnerstag statt.

TOP 9, 10 und 11: Institutstag, Homepage und Protokolle

Themen von Dipl.-Physiker Martin Scheuch vorgeschlagen, der nicht mehr anwesend ist. TOPs werden daher gestrichen.

Einschub: Diverse Themen

Evaluation: *Jörg:* Vorhandene Aushänge werden persönlich entfernt. *Markus:* Gesamtpersonalrat entscheidet sich in Bälde wegen Sperrung der Evaluationsserver.

FP-Mängelliste: *Finn:* Seine Mängelliste sei veraltet, Herr Püttner freue sich aber jederzeit über aktuelles Feedback.

Ars-Legendi-Gutachten: Empfehlungstext wird noch bearbeitet, dann an alle geschickt. *Christian:* Empfiehlt Nutzung der Schwarmintelligenz der FSI-Mitglieder zur Verbesserung des Gutachtens.

TOP 12: Weiterleitung studentischer Umfragen

Finn (in herausforderndem Tonfall): Sollte man einfach alle Umfragen allgemein weiterleiten? Oder nach irgendeinem Muster selektieren?

Markus: Einzelfallentscheidung führt zu endlosen Diskussionen. "Ganz oder gar nicht."

Lucas: Merkt an, dass Umfragen auch direkt an den "studies"-Verteiler geschickt werden können.

Sophia: Schlägt vor, eine generische Antwort zu verschicken, welche die Weiterleitung an den "studies"-Verteiler empfiehlt.

Markus: Am besten gar nicht antworten.

[Geteilte Reaktionen]

Markus: Schlägt Einrichtung einer speziellen FSI-Absenderadresse ein. Man sollte Jens deswegen ansprechen.

Christian: Hält das für unpersönlich, bevorzugt persönliche Absender.

Sophia: "Offizielle" Adresse würde bei Studenten eher auffallen.

Lucas: Widerspricht der Idee, da die FSI kein gewähltes Gremium ist. Die Adresse "suggeriere nicht vorhandene Institutionalität".

Finn: Hält Nutzung einer solchen Adresse für interne eMails gut, nicht jedoch für Mails nach außen (öffentliche Präsentation der FSI). Erneuert Markus' Vorschlag, Jens anzusprechen.

Fazit: Jens soll sich mal darum kümmern.